

Das **Amt Sandesneben-Nusse** (ca. 15.000 Einwohner, 25 Gemeinden), Kreis Herzogtum Lauenburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in (w/m/d) im Vollstreckungsdienst

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Stelle kann auch gerne mit Teilzeitkräften besetzt werden.

Aufgabenbereich:

- Prüfung von Vollstreckungsvoraussetzungen
- Erfassung und Bearbeitung der Vollstreckungsaufträge
- Ermittlung von Vermögens- u. Eigentumsverhältnissen
- Zentrale Vollstreckung eigener und fremder öffentlich-rechtlicher Forderungen
- Vollstreckungsmaßnahmen in das bewegliche Vermögen
- Vollstreckungsmaßnahmen in Forderungen
- Ermittlung pfändbarer Forderungen und anderer Vermögensrechte, Verfügung von Forderungspfändungen
- Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Ratenzahlung
- Sonstige Amtshandlungen im Bereich der Vollstreckung (Zahlungsaufforderungen, Vollstreckungsankündigungen, Adressenermittlungen etc.)
- Abnahme von Vermögensauskünften

Fachliche Anforderungen:

- Vorzugsweise Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r in der Kommunalverwaltung
- Möglichst Berufserfahrung in einer Kommunalverwaltung
- Sicherer Umgang mit MS Office (Outlook, Word, Excel)

Persönliche Anforderungen:

- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen
- Arbeitssorgfalt und Verantwortungsbewusstsein

Was erwartet Sie:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Entgeltgruppe 6 TVöD
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersversorgung
- Eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Tätigkeit in einer modernen Kommunalverwaltung
- Dienstwagen für den Außendienst ist vorhanden

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 01.12.2021** an das **Amt Sandesneben-Nusse, Am Amtsgraben 4, 23898 Sandesneben**.

Ich bitte um Übersendung der Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappe, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.